

# Neue Obstbäume stärken das Ökokonto

Ally 24.3.09

Jagdpädter Klaus Nieding spendet für die Anlage von Streuobstwiesen / Ehrenamtlicher Einsatz in Meddersheim

Von  
Wolfgang Ziegler

**MEDDERSHEIM.** 41 Obst- und Nussbäume, darunter Walnuss, Speierling und Elsbeere, setzten fast 20 Meddersheimer Bürger in ehrenamtlicher Arbeit auf einer Waldwiese am Blocher Berg.

Gespendet wurden die schon sehr prächtigen Setzlinge vom Jagdpädter Klaus Nieding, der auch das Areal in der Meddersheimer Gemarkung gepachtet hat. Ortsbürgermeister Tilo Krauß freute sich über die gute Resonanz und das frühlinghaft sonnige Wetter zu dieser Aktion. „Aber wir hätten auch bei schlechter Witterung die Bäume gesetzt“, sagte er der Allgemeinen Zeitung und erklärte weiter, dass es sich hierbei um eine Kompensationsmaßnahme der Ortsgemeinde (AZ berichtete) handele, um deren Öko-Konto aufzufüllen.



41 Obst- und Nussbäume setzten diese fast 20 Meddersheimer Bürger auf einer Waldwiese am Blocher Berg.

Integriert in diese Maßnahme ist das Anlegen von zwei Streuobstwiesen und von zwei Trockenrasenflächen. Beim Bäu-

mesetzen dabei waren Jäger, Revierleiter Stefan Gesse, Mitglieder des Ortsgemeinderats und etliche Bürger, darunter

auch Jugendliche. Zwischen den fleißig Schaffenden tollten auch stets etliche Jagdhunde herum und freuten sich an dem

Foto: Wolfgang Ziegler

## Kräftiger Imbiss

Nach Beendigung der Arbeiten gab es an der bekannten Dicken Eiche einen kräftigen Imbiss, gesponsert vom Ex-Revierleiter Joachim Bernsdorf, und Klaus Nieding stiftete auch die Getränke.

lebhafte Treiben in herrlichem Sonnenschein.

Nieding betonte, dass die jungen Bäume, außer ihren Stabilisatoren aus Holzpfählen, auch mit einem Verbisschutz gegen Wild versehen werden, der aber auch gegen Abriebschäden durch Geweih gut ist. Da der Boden noch ausreichend Feuchtigkeit besitzt, muss wahrscheinlich erst zu Beginn der Sommerzeit mit dem Bewässern der Bäume begonnen werden, vermutet der Jagdpädter.